

10. Mai 2021
Nr. 75/5

DI Harald Kogler wird neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Kärntner Messen

DI Harald Kogler wird neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH – kurz Kärntner Messen. Er folgt in dieser Funktion der ehemaligen Bürgermeisterin Dr. Marie-Luise Mathiaschitz.

Heute präsentierte Bürgermeister Christian Scheider den neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Kärntner Messen. Die Wahl ist auf DI Harald Kogler gefallen. Der 60-jährige gebürtige Klagenfurter hatte in den vergangenen 35 Jahren zahlreiche Spitzenpositionen in Kärntner Leitbetrieben inne. So war er unter anderem Vorstand der BABEG Betriebsansiedlungs- und Beteiligungsgesellschaft, Vorstand beim internationalen Industrieunternehmen Fundermax oder auch Vorstand beim Kärntner Energieversorger Kelag tätig. Aktuell bekleidet der studierte Wirtschaftsingenieur für Maschinenbau den Posten des Vorstandsvorsitzenden bei der Hirsch Servo AG in Glanegg. Er übernahm dieses Unternehmen in besonders schwierigen Zeiten und konnte dieses mittlerweile erfolgreich sanieren.

„DI Harald Kogler ist seit Jahrzehnten ein erfahrener und erfolgreicher Klagenfurter Unternehmer. Es gibt wohl kaum jemanden in diesem Land, der die Wirtschaft in Kärnten so gut kennt wie er. DI Kogler ist nicht nur ein sehr erfolgreicher Unternehmer, sondern verfügt national wie auch international über exzellente Kontakte. Ich bin mir sicher, dass die Messe Klagenfurt aber auch die Stadt Klagenfurt, mit DI Kogler als neuen Aufsichtsratsvorsitzenden stark profitieren wird können“, so Bürgermeister Christian Scheider.

DI Kogler kennt als Klagenfurter die Entwicklung der Kärntner Messen sehr gut und verfolgt diese bereits seit den 80er Jahren. In der heutigen Pressekonferenz verweist Kogler auch darauf, dass er selbst als Unternehmer und Aussteller viel auf Messen tätig war und daher die Bedürfnisse der Aussteller gut kenne. „Ich sehe meine Aufgabe als Aufsichtsratsvorsitzender der Kärntner Messen ähnlich wie in einem Unternehmen, wo der

Aufsichtsratsvorsitzende in erster Linie strategische und kontrollierende Tätigkeiten einnimmt“, so Kogler.

Geschäftsführer Mag. Dr. Bernhard Erler erläutert, dass der Wechsel der Aufsichtsratsfunktion im Rahmen einer Generalversammlung, voraussichtlich Ende Juni erfolgen wird. Mit den Arbeitsgesprächen soll jedoch bereits in dieser Woche gestartet werden. „Unser Ziel für die Zukunft ist es vor allem die Messe an die sich geänderten Rahmenbedingungen anzupassen. Qualität geht dabei vor Größe“, so Geschäftsführer Mag. Dr. Bernhard Erler und ergänzt: „Eine neue Multifunktionshalle soll dabei eine zentrale Rolle spielen“.

Allgemeines zu den Kärntner Messen

Die 1967 gegründete Klagenfurter Messen Betriebsgesellschaft zählt zu den bedeutendsten Veranstaltern von Messen, Ausstellungen, Kongressen und Fachtagungen im Alpen-Adria-Raum. So haben 2019 die 10 Fach- und Publikumsmessen mit rund 2.200 Ausstellern aus 16 Nationen und mehr als 200 Gastveranstaltungen an die 300.000 Besucher aus allen Altersschichten auf das Gelände der Kärntner Messen locken. Im vergangenen Jahr machte die Corona-Krise den Kärntner Messen – wie allen europäischen Messeveranstaltern – enorm zu schaffen, dennoch konnte die beliebte Herbstmesse, unter Einhaltung eines Corona-Schutzpaketes in gewohnter Form abgehalten werden.

Bildbeschreibung:

Bürgermeister Christian Scheider präsentierte heute gemeinsam mit Messe-Geschäftsführer Mag. Dr. Bernhard Erler, DI Harald Kogler als neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Kärntner Messen.

Fotoverweis: StadtKommunikation/Wajand